Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

27.7.1875 (No. 203)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 203. Dienstag den 27. Juli 1875.

Große Versteigerung von Oelfarbendruckbildern
im Gasthaus zur Goldenen Waage,
Zähringerstraße Nr. 77.

Wegen Geschäftsaufgabe wird

Dienstag den 27. Juli, von Vormittags 9 Uhr an,

eine große Parthie Oelfarbendruckbilder

in reich vergoldeten waschbaren Barock-Rahmen,

als: Landschaften, Genrebilder, Jagd- und Thierstücke ꝛc.,

gegen baare Bezahlung versteigert, wozu die Liebhaber höflichst einladet

3.3. **Hch. Rupp, Auktionator.**

Kunstverein.

— Nach Beschluß des Vorstandes wird — vielseitig geäußertem Verlangen gemäß — die Rheinische Kunstausstellung in der Großh. Kunsthalle (Akademieplatz) von heute bis zum 28. d. M. incl. **täglich** in den üblichen Stunden (von 11—1 Uhr und von 2—4 Uhr) geöffnet sein.

Eintrittsgeld für Nichtmitglieder wie seither 20 Pfennige.

2.2.

Freiwillige Feuerwehr.
Corps-Befehl.

Dienstag den 27. d. M. findet unter Zuziehung der Feuerwehren der Maschinenbau-Gesellschaft und der Silberfabrik Christofle & Cie. eine **Haupt-Uebung** am Großh. Hoftheater statt.

Die Compagnien versammeln sich an ihren Feuerhäusern in vollständiger Dienstausrüstung (Tuchhosen).

Abmarsch präcis 6 Uhr.

Das Corps-Commando.

Voit. Fr. Maisch.

3.2.

Fahrnißversteigerung.
Donnerstag den 29. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Stephanienstraße Nr. 92, im 2. Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Garnitur, bestehend aus 1 Kanapee, 6 Fauteuils mit rothem Plüsch-Ueberzug, 2 Causeuses, 3 Fauteuils mit geblümtem Wollstoff-Ueberzug, 1 Fauteuil mit braunem Rips-Ueberzug, 2 Consols, 1 Kommode mit Aufsatz, 2 zweithürige Schränke, 2 Bettladen, 2 Nachttische, 1 Blumentisch, verschiedene runde und eckige Tische, 2 Kronleuchter zu Kerzen, 5 Paar rothe Sammtvorhänge mit Stickerei, 4 Paar farbige Wollvorhänge, Spiegel in Goldrahmen, Bilder, 2 Zimmerteppiche, 1 Vorlage, Lampen, 1 Douche, 1 Sitzbadwanne, 2 Matratzen, etwas Bettwerk, 1 guter eiserner Herd mit Kupferschiff, 1 Waschmange und noch verschiedener Hausrath,

wozu die Kaufliebhaber höflichst eingeladen werden.

Sämmtliche Gegenstände sind gut erhalten und können Mittwoch den 28. d. M., Nachmittags zwischen 3—5 Uhr, eingesehen werden.

C. Lauer, Waisenrichter.

Fahrnißversteigerung.
Heute Dienstag den 27. Juli d. J., 3.3.

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden in der **Marienstraße** 7 nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

6 verschiedene Betten, 4 Kanapee, 1 Fauteuil, 6 Polsterstühle, 7 Chiffonniere und Schränke, 4 Pfeilerkommode, 1 Spiegelschrank, 1 Pfeilerkommode mit Spiegel und 1 Schreibsekretär, 1 Klavierstuhl, runde, ovale und viereckige Tische, Nacht- und Waschtische, 2 Schreibtische mit Aufsatz, Rohr- und Strohstühle, 2 Wiegenstühle, 1 Bodenteppich, Bett- und Tischvorlagen, Tischteppich,

---

Bekanntmachung.

Nr. 19,198. Georg Adam Reb von Hagsfeld, der im Jahr 1863 von letzterem Orte sich entfernte, ohne bis jetzt irgend welche Nachricht von sich zu geben, wird auf Antrag seiner Geschwister aufgefordert, binnen Jahresfrist Nachricht von sich anher gelangen zu lassen, widrigenfalls er für verschollen erklärt und sein Vermögen den Antragstellern in fürsorglichen Besitz gegen Sicherheitsleistung übergeben würde.

Karlsruhe, den 19. Juli 1875.

Großh. Amtsgericht.

Nebenius.

Berichtigung.

In der im Tagblatt vom Samstag den 24. d. M. Nr. 200 ausgesprochenen Danksagung soll es statt zum ehrenden Andenken ihrer Mutter, zum ehrenden Andenken ihres Vaters heißen.

Friedrichsthal.

Schleußenbau-Vergebung.

3.3. Die Gemeinde Friedrichsthal vergibt

Donnerstag den 29. Juli d. J.,

Mittags 2 Uhr,

auf hiesigem Rathhause die Arbeiten für die Herstellung einer Schleuße in den alten Bach im Soumissionswege und zwar:

	M.	Pf.
1. Maurer- und Steinhauerarbeit	1034	32
2. Zimmermannsarbeit	210	77
3. Schlosserarbeit	147	40
4. Erdarbeit	35	—
	1427	49

Plan, Kostenanschlag und Soumissionsbedingungen können inzwischen auf diesseitigem Rathhause eingesehen werden.

Friedrichsthal, den 15. Juli 1875.

Der Gemeinderath.

Borell, Bürgermeister.

Laden zu vermiethen.

3.2. Langestraße 161 ist ein schöner Laden mit Kontor, mit oder ohne Wohnung, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen.

Ein geräumiger Laden nebst Comptoir, Magazin, Keller ist mit oder ohne größere Wohnung für ein ruhiges, reinliches Geschäft auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Herrenstraße 15 im zweiten Stock. *

Cokusläufer und Wachsteppich, Rouleaux, Vorhänge mit Stangen, Spiegel, Bilder, Glas und Porzellan, Bettcouverten, Bettteppiche Weißzeug, verschiedene Federbetten, 1 eiserner Bügelherd, 2 Blumengestelle, sowie verschiedener Hausrath.

Hiezu ladet die Liebhaber ein der Beauftragte: **E. Brückner.**

Fahrnißversteigerung.

3.1. Aus Auftrag des Eigenthümers werden

Mittwoch den 28. d. M., Nachmittags 2 Uhr anfangend,

und

Donnerstag den 29. d. M., Vormittags 8 und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

Langestraße Nr. 113 im Gasthaus zur Stadt Straßburg

eine große Anzahl von **Betten, Bettladen, Roste, Seegrasmatratzen** und **Polster, Tische, Stühle, Spiegel, Faß-** und **Bandgeschirr,** Glas und Porzellan gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert.

R. Landmesser, Geschäftsagent.

Hausversteigerung.

3.1. Auf Antrag der Eigenthümer wird das zweistöckige Wohnhaus Nr. 23 in der Schwanenstraße dahier sammt Zugehör, neben Salomon Traub, Metzger, und Johann Weber, Schmied, am

Mittwoch den 11. August d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

in der Wohnung des Unterzeichneten, wo auch die Bedingungen zu jeder Zeit eingesehen werden können, der Theilung wegen öffentlich versteigert.

Der Zuschlag erfolgt sogleich, wenn der Anschlag von . . . . . 8570 Mark erreicht wird.

Karlsruhe, den 26. Juli 1875.

Großh. Notar **Grimmer.**

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 25. Juli 1875,
Nachmittags 3 Uhr,

im Pfandlokale, früheres Lyceumsgebäude, Karl-Friedrichstraße 13, nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

Ein zur Gantmasse des verstorbenen Schlossers Hermann Fink in Freiburg gehöriger, sechs Fuß hoher, elegant ausgearbeiteter, ganz neuer

Kassenschrank,

wozu die Liebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß dieser Schrank als Muster dahier aufgestellt war.

Karlsruhe, den 25. Juli 1875.

2.1. Gerichtsvollzieher **Feederle.**

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Adlerstraße 13 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine ordnungsliebende Familie auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im zweiten Stock bei Friedrich Becker.

* Amalienstraße 26 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern nebst Zugehör, Glasabschluß und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermiethen. Einzusehen von 10—12 und von 3—6 Uhr.

Durlacherthorstraße 34 ist eine Wohnung im Vorderhaus mit 3 Zimmern, jedes mit besonderm Eingang, nebst Küche, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vergeben.

* Durlacherthorstraße 35 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern und Küche sogleich beziehbar zu vermiethen. Ebendaselbst ist eine Wohnung mit 2 Zimmern und Küche auf den 23. Oktober zu vermiethen.

Erbprinzenstraße 33 ist wegen Wegzug der neu hergerichtete 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, schöner Mansarde, geräumigen Keller nebst Speicher, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock.

* Herrenstraße 22 ist sofort eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche 2c. bis 23. Oktober als Nothwohnung abzugeben. Näheres im 3. Stock zu erfragen.

* **Hirschstraße 3, Neubau, sind 3 Wohnungen von je 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerabtheilungen, Mansardenzimmer, Schwarzwaschkammer, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres bei J. Scherer, Maurermeister, Steinstraße 23.**

*2.1. Hirschstraße 16 ist im Hintergebäude eine Mansardenwohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller an solide Personen auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses. Deßgleichen ein großes Mansardenzimmer im Vorderhaus mit Küche auf 23. Oktober zu vermiethen.

*2.2. Hirschstraße 30 ist im 2. Stock eine neuhergerichtete Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, Alkov und sonstigen Räumlichkeiten, mit großem, durch Glaswand abgeschlossenem Vorplatz und Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres in der Wohnung selbst.

*2.1. Hirschstraße (neue) 58 ist die Wohnung im untern Stock mit 6 Zimmern, 2 Kellern, 1 Mansarde, 1 Kammer 2c., Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im obern Stock daselbst.

*2.1. Kronenstraße 13 ist eine Wohnung mit 1 Zimmer, Küche (mit Wasserleitung versehen) und aller Zugehör auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im untern Stock daselbst.

2.1. Langestraße 40 ist sogleich eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ganz stille Familie zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

* Langestraße 134 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Laden.

— **Langestraße 173 ist eine hübsche Wohnung im 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, anstoßender Mansarde, Küche, Wasserleitung, Keller und sonstiger Zugehör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen Langestraße 153 im Laden.**

* Leopoldstraße 15 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Oktober d. J. zu vermiethen.

3.1. Luisenstraße 25 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 heizbaren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Alles unter Glasabschluß, Mansarde, Speicherkammer, gewölbtem Keller 2c., auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu ebener Erde.

*2.1. Marienstraße 16 ist der 2. Stock des Vorderhauses auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Magd- und Schwarzwaschkammer, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher. Zu erfragen im 1. Stock.

— Nowacks-Anlage 2 ist im 4. Stock eine freundliche, nach dem Garten gelegene Wohnung von 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Wasser- und Gasleitung auf 23. Oktober zu vermiethen.

2.2. Schützenstraße 14 — nahe der Ettlinger Landstraße — sind zwei Wohnungen, die eine parterre, die andere im 4. Stock, bestehend in je 4 Zimmern mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammern, Keller, Holzlager und Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres Schützenstraße 16 parterre.

* Schützenstraße 24 ist eine Mansardenwohnung im Vorderhaus mit 2 Zimmern, Küche, Keller auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

* Schützenstraße 27 ist der dritte Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und Speicherkammer, an eine stille Familie zu vermiethen.

* Spitalstraße 32 ist der 3. Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Mansarden nebst Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermiethen.

*2.2. Spitalstraße 43 ist der 2. Stock, bestehend in 8 Zimmern nebst Salon mit Kronleuchter und Gaseinrichtung, sowie Wasserleitung und dem sonstigen Zugehör, auf Verlangen kann auch ein Garten dazu gegeben werden, ferner ist noch eine hübsche Wohnung, bestehend in 7 Zimmern mit aller sonstiger Zugehör und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im untern Stock.

*2.2. Steinstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern und Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß, 2 Speicherkammern, Antheil an der Waschküche und sonstiger Zugehör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Auch kann diese Wohnung an zwei Familien getrennt abgegeben werden. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Waldstraße 44 ist der 2. Stock, bestehend in 7 ineinandergehenden Zimmern mit Glasabschluß, Küche, Wasserleitung, Keller, Holzstall, 2 Speicherkammern und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

— Werderstraße 12 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Schwarzwaschkammer, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

*2.1. Wilhelmsstraße 24 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern und Antheil am Waschhaus, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst.

Wohnungen zu vermiethen.

2.2. Auf 23. Oktober ist eine schöne, freundliche Wohnung im 2. Stock mit 7 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, Wasserleitung und Glasabschluß, zu vermiethen. Näheres Wilhelmsstraße 1 im Laden.

3.2. In dem 4. Stock, Seitenbau, Wilhelmstraße 13 ist eine Wohnung für sich besonders von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermiethen.

3.2. Eine schöne Wohnung im 3. Stock, Wilhelmstraße 13, von 4 bis 7 Zimmern, Küche, Mansarden, Veranda 2c., hinter Glasabschluß, ist auf den 23. Oktober zu vermiethen. Die Wohnung hat Parquetböden, Flügelthüren, Wasser- und Gasleitung mit Lüster und Lampen.

* Eine Wohnung, bestehend in einem Salon mit 2 geräumigen Zimmern. 2 Mansarden, Küche, Keller nebst Gas- und Wasserleitung, ist sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Langestraße 74 links eine Stiege hoch.

*2.1. Eine freundliche Wohnung, Langestraße 124 im Seitenbau, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche und allem Zugehör, ist auf 23. Oktober an eine kleine, ordnungsliebende Familie zu vermiethen. Näheres im untern Stock daselbst zu erfragen.

*2.1. Auf den 23. Oktober ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 2 tapezirten Mansarden, Küche, Waschküche, Keller, Speicher und Garten zu vermiethen. Wasser- und Gasleitung vorhanden. Näheres Seminarstraße 7a im dritten Stock.

* Eine kleine Wohnung ist sogleich oder später zu vermiethen. Zu erfragen Sophienstraße 8 parterre.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in drei Zimmern mit Zugehör ist **möblirt** oder **unmöblirt** an eine stille Familie auf 1. September oder 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Hirschstraße 18 im 2. Stock.

*2.1. Eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, ist an eine kleine, stille Familie auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.

* Wegen Wegzug ist auf den 23. Oktober eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkov, Küche 2c., sowie eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Alkov, Küche 2c. zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 42 eine Stiege hoch.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller ist auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Durlacherthorstraße 15 im Laden.

* Auf den 23. Oktober ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 kleinen und 2 großen Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, auch kann auf Verlangen noch 1 weiteres anstoßendes, großes Zimmer dazu gegeben werden, nebst Küche, Keller, Speicher und Mansardenzimmer, zu vermiethen. Das Haus ist mit Wasserleitung versehen. Näheres Langestraße 95.

3.1. Langestraße 38 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Alkov, Küche, Mansarden, Keller, auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermiethen.
Die Wohnung hat Glasabschluß sowie Wasserleitung.
Näheres im Laden.

* Eine freundliche Wohnung von 7 oder mehreren Zimmern, Küche, Mansarde, Holzstall und Keller ist auf 23. Oktober im westlichen Theile der Langenstraße zu vermiethen; sodann ist eine Wohnung, mit Aussicht in Gärten, von 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Kammer besonderer Verhältnisse wegen sogleich oder auf Oktober zu vermiethen. Näheres Langestraße 243.

* Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist sogleich an eine kleine Familie zu vermiethen, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern mit ½Viertel Garten auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Bleichstraße 56.

* Eine Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Stallung für 4 Pferde ist von jetzt an bis 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere Langestraße 91.

Zimmer zu vermiethen.

*3.3. Waldstraße 49, 2 Stiegen hoch, sind zwei gut möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermiethen.

Bismarckstraße 41 ist ein größeres Zimmer mit Alkov, schön möblirt, an einen einzelnen Herrn auf 1. August zu vermiethen.
*3.2.

2.2. Kronenstraße 47 im 2. Stock sind 2 möblirte Zimmer, mit je 2 und 1 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermiethen. Dieselben haben Glasabschluß.

2.2. Ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen soliden Herrn oder Frauenzimmer auf 1. August oder später billig zu vermiethen: Marienstraße 28, 3. Stock.

*2.2. In der Nähe der Post, des Friedrichs- und Marktplatzes sind zwei große, ineinandergehende freundliche Zimmer, vornen heraus, nebst einem kleinen Kabinet einzeln oder zusammen an stille Bewohner zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 100 im Eckladen.

— Ecke der Rüppurrer- und Wielandtstraße 1, in der Nähe des Hauptbahnhofs, ist auf 15. Juli oder 1. August ein gut möblirtes, gegen die Straße gelegenes, Parterrezimmer mit Schlafkabinet an einen soliden Herrn zu vermiethen.

— Kriegsstraße 104 ist ein freundliches, gut möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn auf den 1. September oder später zu vermiethen.

— Bahnhofstraße 26 sind 2 freundliche, gut möblirte Zimmer zusammen oder einzeln auf 1. August zu vermiethen. Zu erfragen im 3. Stock.

* Zwei bis drei schön möblirte Zimmer sind an Herren oder Damen billigen Preises zu vermiethen und können auf Verlangen sogleich bezogen werden. Näheres Steinstraße 2 b im 3. Stock.

* Marienstraße 22, unten, ist ein möblirtes, freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermiethen.

*2.1. Akademiestraße 9 ist im 2. Stock ein großes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes, schön möblirtes Zimmer auf den 15. August oder später zu vermiethen. Einzusehen nach 10 Uhr.

* Ein freundliches, auf die Straße und den Rondellplatz gehendes, möblirtes Zimmer ist Karl-Friedrichstraße 22 billig zu vermiethen.

3.1. Herrenstraße 32 ist auf 1. oder 15. August ein gut möblirtes Zimmer, mit Aussicht auf den Kirchenplatz, zu vermiethen.

* Zwei unmöblirte, freundliche Zimmer, auf die Straße gehend, sind sogleich zu vermiethen. Zu erfragen Zirkel 9 im 2. Stock.

Akademiestraße 29, im 2. Stock, ist ein gut möblirtes, geräumiges Zimmer zu vermiethen.

* Langestraße 114 ist ein gut möblirtes Zimmer auf den 1. August zu vermiethen.

*3.1. Ecke der Langen- und Waldstraße (Waldstraße 32 b) sind im 3. Stock einige gut möblirte Zimmer auf 1. August zu vermiethen.

*2.1. Ein unmöblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen: Zähringerstraße 67 im untern Stock.

* Ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist Zähringerstraße 29 im 2. Stock zu vermiethen; ebendaselbst ist auch ein unmöblirtes Zimmer zu vermiethen.

* Zwei schön möblirte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind auf 1. August zu vermiethen. Näheres Spitalstraße 37 parterre.

* Ein gut möblirtes Zimmer, nach Verlangen auch unmöblirt, ist sogleich zu vermiethen: Kronenstraße 22.

*2.1. Ein großes, schönes Zimmer mit 2 Fenstern im 2. Stock, mit Aussicht auf die Straße und Garten, ist möblirt oder unmöblirt zu vermiethen. Auch kann noch ein kleines Zimmer dazu gegeben werden: Viktoriastraße 8, Seitenbau.

* Spitalstraße 38 ist auf 1. August ein freundliches, gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermiethen. Zu erfragen im Seitenbau links im 3. Stock. Ebendaselbst wird gute Kost über die Straße verabreicht.

* Ein gut möblirtes Mansardenzimmer ist an ein solides Frauenzimmer zu vermiethen: Zähringerstraße 88 im Laden.

Anerbieten.

* Es kann sogleich ein anständiger Arbeiter Kost und Wohnung erhalten. Daselbst können auch noch einige Arbeiter an einem einfachen Kosttisch angenommen werden: große Herrenstraße 50, 3. Stock.

Wohnungsgesuche.

*2.2. Ich suche auf 23. Oktober 2 oder 3 schöne Zimmer, ganz, oder theilweise möblirt, mit Bedienung, und bitte um gefällige schriftliche Anerbietungen mit Preisangabe.
Maurer, Kreisgerichtsrath, Zirkel 8.

* Sogleich oder auf 1. September wird für eine kinderlose Familie eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Zugehör zu miethen gesucht. Offerten beliebe man unter C. K. 14 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Familie von 2 Personen sucht auf den 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Zugehör und Wasserleitung in der Stadt. Gefällige Anerbieten mit Preisangabe wolle man unter Chiffre F. G. im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Eine ruhige Familie (2 Personen) sucht auf 23. Oktober eine zwischen der Kreuz- und Waldstraße gelegene Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör. Gefällige Offerten postlagernd I. H. Nr. 36.

* Eine stille Familie ohne Kinder sucht auf den 23. Oktober eine schöne Wohnung von 6 Zimmern oder 5 Zimmern mit Alkov. Adressen abzugeben große Herrenstraße 50 im 2. Stock.

* Eine Wohnung von 2—3 Zimmern, wovon wenigstens eines auf die Straße geht, nebst Zugehör wird von einer ruhigen Familie per Oktoberquartal oder früher gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Zwei schöne, geräumige Zimmer, womöglich mit Küche, werden von einer einzelnen älteren Dame in einem reinlichen, ordnungsliebenden Hause bis 1. August zu miethen gesucht. Gefällige Offerten bittet man Adlerstraße 33 im 2. Stock abzugeben.

Laden- und Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Ein kleiner Laden mit Wohnung von 4 Zimmern, zwischen der Adler- und Herrenstraße, wird auf 23. Oktober gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre W. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Werkstätte nebst Wohnung

von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie größerem Kellerraum wird zu miethen gesucht. Offerten unter B. L. Nr. 357 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Zimmergesuche.

*2.2. Zwei Polytechniker suchen 1 Zimmer zum 1. August. Anerbieten mit Preisangabe erbeten unter A. Ziwet, Luisenstraße 8 im 4. Stock.

3.1. Ein unmöblirtes Zimmer, in der Nähe des Marktplatzes, wird auf 23. Oktober oder früher zu miethen gesucht. Näheres bei **Salomon Faber** am Marktplatz.

Kneiplokal-Gesuch.

* Eine Corpskneipe für 30 Personen wird gesucht. Gefällige Adressen bittet man Adlerstraße 34 im 2. Stock abzugeben.

Dienst-Anträge.

*2.2. Eine zuverlässige Person, welche kochen, nähen und bügeln kann, findet auf nächstes Ziel bei einer einzelnen Dame eine gute Stelle. Näheres zu erfahren Langestraße 84 im Hinterhaus.

2.2. Es wird als Stütze der Hausfrau ein junges, gebildetes Mädchen in eine gute Familie unterzubringen gesucht. Gehalt wird keiner beansprucht. Zu erfragen Langestraße 117.

* Ein jüngeres Mädchen findet sogleich eine Stelle: Luisenstraße 5 parterre.

Gegen guten Lohn wird ein braves Mädchen für das Kochen und alle häuslichen Arbeiten gesucht. Zu erfragen Wilhelmsstraße 13.

Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße 104 im Laden.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Spitalstraße 26 im 1. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, kann sogleich eintreten. Näheres Belfortstraße 21.

* Es wird ein Mädchen gesucht: Langestr. 173 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Kriegsstraße 103 bei der Militärbäckerei.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Langestraße 177.

Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird für eine kleine Familie zum sofortigen Eintritt gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 31.

Dienst-Gesuche.

* Eine gute Herrschaftsköchin, welche auch zur häuslichen Arbeit hilft und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht sogleich eine Stelle in einer kleinen Familie. Zu erfragen Belfortstraße 16.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen und nähen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Querstraße 32.

* Ein anständiges Mädchen, welches noch nie hier diente und bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 36.

Kapital-Gesuch.

* **3500 Gulden** werden auf ein Haus aufzunehmen gesucht. Adressen bittet man unter A. Z. im Kontor des Karlsruher Tagblattes abzugeben.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Tüchtige Agenten

oder solche Personen, die hiezu die Eigenschaft besitzen, werden zum Verkaufe von Anlehens-Loosen und Staatspapieren gegen monatliche Terminzahlung für alle größeren Orte von einem Leipziger Bankhause gesucht. Die Provisionsbedingnisse sind sehr günstig. Offerten sind zu richten unter U. C. 573 an **Haasenstein & Vogler** in **Leipzig.** (H 34019.)
3.3.

Kellner-Gesuch.

* Ein jüngerer Kellner findet sogleich eine Stelle. Das Nähere Langestraße 91.

Kellner-Gesuch.

Ein jüngerer Kellner wird in ein feines Café-Restaurant gesucht und kann dessen Eintritt am 1. August erfolgen. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein tüchtiger, erfahrener

Gärtner,

38 Jahre alt, verheirathet und kinderlos, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle.
Gefl. Offerten sub B. Nr. 242 befördert die Annoncen-Expedition von **R. Mosse** (G. Fromme) in Karlsruhe.

Ein Tüncher

* kann sogleich eintreten bei Johann Weiler, Tüncher in **Durlach**, Pfinzvorstadt.

Gouvernante-Gesuch.

Für eine ungarische Familie in einer Landstadt Ungarn's wird eine deutsche Gouvernante, nicht unter 30 Jahren, gesucht. Gründliche Kenntnisse im Französischen erforderlich, im Englischen erwünscht. Musik Piano und womöglich in den feineren weiblichen Handarbeiten gewandt. Gehalt 400 fl. öster. Währung. Reise frei. Zeugnisse und Photographie erwünscht und wird auf längeres Verbleiben reflektirt. Näheres durch Müller's Placirungs-Büreau, Zähringerstraße 71.

Kellermädchen-Gesuch.

Ein fleißiges Mädchen findet sogleich Stelle bei **Louis Benzinger,** zum goldenen Karpfen.

Ein Hausknecht

wird gesucht und kann sogleich eintreten: Amalienstraße 19.

Taglöhner-Gesuch.

Ein kräftiger Bursche, welcher mit dem Möbeltransportiren umgehen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 10.

Stellen-Anträge.

Ein fleißiger Bursche wird als Hausknecht sogleich gesucht: Friedrichsplatz 5.

* Ein Knecht, welcher mit Pferden umzugehen weiß, findet sofort eine Stelle: Herrenstraße 4.

Eine Lauffrau

sucht

W. Höffert, Hofphotograph,
* Hirschstraße 36.

Stelle-Gesuch.

* Ein Mann von solidem Charakter, welcher das Schuhmacherhandwerk gründlich versteht, sucht eine Stelle als Zuschneider oder Geschäftsführer. Beste Zeugnisse liegen vor: Zirkel 13 im 2. Stock.

Gesuch.

2.1. Es wird als Stütze der Hausfrau ein junges, gebildetes Mädchen in eine hiesige gute Familie unterzubringen gesucht. Gehalt wird keiner beansprucht. Zu erfragen Langestraße 117.

Stelle-Gesuch als Hausknecht.

Ein jüngerer, ordentlicher, kräftiger Bursche sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle als Hausknecht durch Müller's Placirungs-Büreau Zähringerstraße 71.

Beschäftigungsgesuche.

* Eine Frau (Wittwe), welche im Kleidermachen und Weißnähen sehr gut bewandert ist, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Näheres Schützenstraße 26 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches das Bügeln gründlich erlernt hat, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Langestraße 7 im 1 Stock.

* Eine geübte Weißnäherin sucht noch weitere Beschäftigung im Ausnähen. Zu erfragen große Herrenstraße 58 im Seitenbau eine Stiege hoch.

* Ein anständiges Mädchen, welches im Nähen erfahren ist, wünscht in einem Damenkleidergeschäft beschäftigt zu werden, wo ihm Gelegenheit geboten wäre, sich im Kleidermachen zu vollkommnen. Kost und Wohnung wäre erwünscht. Zu erfragen Sophienstraße 15 im Hinterhaus rechts, im 2. Stock.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Langestraße 70 im Hinterhaus, bei Frau Anton Wittwe.

* Ein Mädchen sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause im Nähen und Bügeln. Näheres große Herrenstraße 26 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

Näh-Arbeit jeder Art

wird übernommen und auf das Pünktlichste besorgt: Durlacherthorstraße 3 im Hinterhaus im 2. Stock. 5.4.

Namen-Stickerei

in Wäsche wird sauber und billig angefertigt: Kronenstraße 18. *

Verloren

wurde letzten Donnerstag am Schalter für Heidelberg oder im Wartsaal ein **Portemonnaie,** enthaltend 40 Mark in Gold, etwas Münze, Briefmarken und einen Uhrenschlüssel. Der redliche Finder wird ersucht, dasselbe gegen Belohnung abzugeben bei Kaufmann Lauer, Akademiestraße 12.

Entflogener Kanarienvogel.

Am 26. d. M. entflog ein grüner Hahn. Sollte derselbe Jemand zugeflogen sein, so bittet man freundlichst um Rückgabe gegen Belohnung: Kronenstraße 47.

Klee-Verkauf.

* Der Klee von einem Grundstück an der Mühlburger Chaussee wird aus der Hand billig verkauft. Auch ist das Grundstück auf längere Zeit ganz oder in Abtheilungen zu verpachten. Näheres Erbprinzenstraße 34 im 2. Stock.

Weiße Tauben,

* ein Paar ganz zahme, sind zu verkaufen: Zirkel 13.

Hobelbank-Verkauf.

Eine massive Hobelbank ist 34 Durlacherthorstraße billigst abzugeben.

Verkaufsanzeigen.

*2.2 Ein runder Tisch mit 6 Stück nußbaumene Stühlen, Waschtisch mit Marmorplatte, Kommode sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Drei Kanapee nebst Polster und Rohrsessel, einthürige Schränke, 1 Kommode, 3 Küchenschränke, Bettladen mit und ohne Rost, worunter 3 eiserne Waschtische, 2 Amerikaner-Stühle, 1 Notengestell, 1 Nachtstuhl und sonst verschiedene Gegenstände sind billig zu verkaufen: Zähringerstraße 66.

* Karlsstraße 22 im 2. Stock sind zwei noch gut erhaltene abgenähte **Strohmatratzen** zu verkaufen.

* Eine gebrauchte, fast noch neue **Nähmaschine** zum Weißnähen ist billig zu verkaufen: große Herrenstraße 16 parterre.

* Zwei feine **Chiffonniere** sind zu verkaufen bei Schreiner Ebbeke, Herrenstraße 16.

* Zu verkaufen: 1 Kanapee, 1 Schlafkanapee, 2 Kommode mit Schubladen, 1 Kommode mit Glasaufsatz, 2 kleine Waschkommode, 3 Waschtische, 2 Zulegtische, 1 Ovaltisch, verschiedene kleine Tische, 1 ein- und 1 zweithüriger Kasten, 2 Spiegel in Goldrahme, 2 Roßhaarmatratzen, 1 Bettlade mit Rost und verschiedenen Federnbetten, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 2 Holzkoffer: Langestraße 101 parterre.

*2.1. Zwei gebrauchte, aber noch gut erhaltene **Billards** sammt Zugehör sind zu verkaufen. Näheres im Café Bauer.

* Zu verkaufen sind: 1 Bettlade mit Rost, 1 Deckbett, 1 Seegrasmatratze und 3 Kissen, 1 schöne, eiserne Kinderbettlade und 1 Kinderdeckbett, sämmtliches sehr gut erhalten, sodann 1 sehr schöner, eiserner Herd für dessen Güte garantirt wird: Zähringerstraße 94 unten, über den Hof links.

* Ein **Herd** mittlerer Größe und mehrere **Vogelkäfige** sind zu verkaufen: Waldhornstraße 10 im Hinterhaus, 2. Stock.

* Eine bereits noch neue eiserne **Oelfarbmühle** ist billig zu verkaufen. Aufgestellt im Gasthaus zum grünen Baum in Karlsruhe.

* Ein gebrauchtes **Kanapee** ist zu verkaufen: Schützenstraße 27.

* Ein noch gut erhaltener nußbaumener, polirter **Herrenschreibtisch** ist um den Preis von 42 Mark zu verkaufen: Lyceumsstraße 13 im 4. Stock.

* Ein Küchenschrank mit Glasaufsatz, 2 Bettstellen mit Matratzen, div. Porzellangeschirr und verschiedener Hausrath sind Herrenstraße 22 im 3. Stock billig zu verkaufen.

* Ein tannener **Kleiderkasten** zum Auseinanderlegen, schön hergerichtet, steht um den Preis von 15 Mark zum Verkauf bei **Albert Benzinger,** Schreiner u. Sesselmacher, Leopoldstraße 35.

Kauf-Gesuch.

Eine gut erhaltene **Kinderwiege** wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe wolle man im Kontor des Tagblattes hinterlegen.

* Es werden einige gut erhaltene **Ohmfässer,** 100 bis 1000 Ohm haltend, gleichviel was für Größe, zu kaufen gesucht von Göring, Amalienstraße 61 im Hinterhaus.

Ankauf

von Kupfer, Messing, Blei, getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln und werden die höchsten Preise bezahlt

Max Löw, Kronenstraße 7.

Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause abgeholt. *4.4.

Kronenstraße 22,

gegenüber der Synagoge, im Hinterhaus, werden Herren- und Damenkleider, Möbel, Bettwerk, Gold, Silber, Eisen 2c. an und verkauft und die besten Preise bezahlt. *

Fahrstuhl-Gesuch.

* Im Darmstädter Hof wird ein Fahrstuhl für einen großen Herrn zu miethen gesucht.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

*3.2. **Unterzeichneter wohnt jetzt Erbprinzenstraße 3 beim Rondellplatz.**
G. Frey, Anwalt.

Thee

in bekannter, vorzüglicher Qualität bei
Wilhelm Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Dr. Nashburts Pfeffermünz-Pastillen

gegen Hämorrhoidal- und Unterleibsleiden jeder Art, unübertroffen, bei **Th. Brugler,** Waldstraße 10. 12.12.

Den vollständigsten Ersatz

für indischen Bohnen-Kaffee bietet der
Universal-Kaffee.
Preis per Pfund 28 kr.
Niederlagen bei
Karl Bleß, Luisenstraße 32.
Th. Brugier, Waldstraße 10.
W. Grimm, Langestraße 19.
F. Kühlenthal, Amalienstraße 53.
L. Laub, Leopoldstraße 11.
Lebensbedürfniß-Verein.
Albert Salzer, Langestraße 140.
Rudolf Schnupp, Langestraße 243.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Frische Sendung eingetroffen, beste Qualität:

neue holl. Vollhäringe,
neue Matjes Häringe,
neue russ. Kron-Sardinen,
Göttinger und Gothaer Cervelatwurst,
Thüringer u. Westphälischen Schinken

empfiehlt billigst

A. Degenhardt,
Herrenstraße 15.

3.2.

Neue holländ. Vollhäringe,

frisch eingetroffen, empfehlen 3.3.

Albert Salzer, Langestraße 140.
Ernst Salzer, Waldhornstraße 30.

Neue grüne Kernen

sind zu haben bei

N. J. Homburger,
Kronenstraße 50.

Chester-,
Fromage de Brie.
Bondons de Neuchâtel,
Münster-,
Parmesan-,
holl. Edamer,
Emmenthaler und
grünen Kräuterkäse,
ächten westph. Schinken,
Göttinger und Braunschweiger Cervelatwurst,
ächte Lyoner Wurst,
Veroneser Salami

empfiehlt **C. Däschner,**
Großh. Hoflieferant.

Pilsener Bier,

per Flasche 25 Pfg.,

empfiehlt
3.3. das Biergeschäft von

F. Kühlenthal,
Amalienstraße 53 und Mühlburger Landstraße 4.

Lebensbedürfniß-Verein

2.2. **Karlsruhe**

empfiehlt

Havanna-Ausschuß à 4 Pf. per Stück, ächten Calmus'schen **Muff-Muff-Canaster** in zwei Schnitt, per ¼ Kilo-Packet 1 M. 25 Pf.,

neue holl. Voll-Häringe.

Bad- u. Toiletteschwämme

in schöner Auswahl zu billigsten Preisen empfehlen 3.3.

Albert Salzer, Langestraße 140.
Ernst Salzer, Waldhornstraße 30.

Giftfreies australisches Mottenpulver

von Dr. Wilh. Fischer in Straßburg i. E.

Das **untrüglichste** und sicherste Mittel, Pelz- und Wollwaaren gegen Motten zu schützen und bereits dem Mottenfraß unterworfene Gegenstände **vor weitem Umsichgreifen** zu retten. Ganz besonders auch deßhalb empfehlungswerth zur Conservirung **der Offiziers-Schabracken** und Pferdedecken. — Man bedient sich dieses Pulvers, indem man die Gegenstände damit ziemlich dick einstreut, nachdem sie **vorher tüchtig geklopft sind.**

Allein ächt zu haben in Paquetchen à 40 und 60 Pfennige bei

8.2. **Th. Brugier,** 10 Waldstraße 10.

Schwedische Zündhölzer

empfiehlt **prima** Waare und Qualität zum Fabrikpreis 12.3.

W. Gutekunst, Werderstraße 12.

Bodenwichsmaterialien

empfiehlt billigst 2.2.

F. Bausback.

Fertige Sommer-Anzüge

von Sommerbuckskin zu 25 fl, moderne Façon und gut passender Schnitt.

— **Kleiderfabrik zum Prophet.**

Wilhelm Krieg,

Schuhmacher,
5. Lyceumsstraße 5,

empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten Schuhwaaren.

Reparaturen aller Art werden auf's Schnellste und Billigste besorgt. 6.3.

Mein Geschäft befindet sich von jetzt an

Friedrichsplatz Nr. 12,

Badische Bank, Eingang Erbprinzenstrasse.

L. Fr. Schuster,

Musikalienhandlung.

10.2.

Das öffentliche Geschäfts- und Auskunfts-Bureau

von

Rudolf Landmesser

3.1.

befindet sich von heute an

Kronenstraße 41, 2. Stock (Gasthaus zum Engel).

Indem ich von diesem Wohnungswechsel meine geehrten Auftraggeber in Kenntniß setze, empfehle ich mich ferner ihrem Vertrauen in **Fertigung** von **Eingaben** an alle **Stellen** und Großh. Behörden, **Betreibung** von **Ausständen, Versteigerungen,** Vermittlung des **An- und Verkaufs** von **Häusern,** discrete Auskunft in allen Geschäftssachen unter Zusicherung billigster und pünktlicher Besorgung

Hochachtungsvoll

R. Landmesser.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Die Lithographie u. Steindruckerei

L. Glockner

befindet sich von heute an

Kreuzstraße 18, gegenüber der höheren Töchterschule.

Für das mir bis jetzt geschenkte Zutrauen dankend, empfehle ich mich bei allen an mich gestellten Anforderungen bestens.

Achtungsvoll

L. Glockner, Lithograph.

Bauschlosserei und Herd-Fabrik von Hermann Hammer,

Langestrasse 155, gegenüber dem Museum,
empfiehlt ihre vorzüglich dauerhaft nach neuester Konstruktion gearbeiteten

Kochherde

unter Garantie deren Güte.
Preiscourant und Zeichnungen stehen zu Diensten.

4.3.

Roßhaarröcke,
Tournures und
Krinolinen
empfiehlt
Ludwig Schade,
Nachfolger von Friedrich Wirth,
Langestraße 104

Fortsetzung des Ausverkaufes.

Weisse Vorhangstoffe
in allen möglichen Genres,
besonders:
Zwirn, Moll, englische Guipures, Moll mit Tüll-Bordüren, abgepaßte Tüll-Gardinen von den einfachsten bis zu den allerreichsten, für kleine und große Vorhänge,
gemalte Fensterrouleaux,
Storzeuge in weiß u. bunt, Boden- und Möbel-Wachstuche
empfiehlt in großer Auswahl zu enorm billigen Preisen
N. L. Homburger,
Langestraße 211.
Resten sind wieder vorräthig und werden billig abgegeben. 4.4.

A. Decker,
Goldarbeiter,
Langestraße 102, nächst der Herrenstraße.
Aufträge auf alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten, sowie Reparaturen werden pünktlich und billig besorgt. 6.1.

Geschäftseröffnung u. Empfehlung.
3.2. Ich bringe meine Bettfedernreinigung außer dem Hause in Erinnerung. Schnelle und pünktliche Bedienung wird zugesichert. Nähere Auskunft ertheilt
Frau **A. Kühner**, Couvertenmacherin,
Erbprinzenstraße 22.

Empfehlung.
* Einem geehrten Publikum empfehle ich mich im Anfertigen aller Polsterarbeiten, sowohl ganzer Garnituren als auch einzelner Möbelstücke, ferner im Umarbeiten von Polstermöbeln und Betten und im Anfertigen von Draperien, Vorhängen, Rouleaux u. s. w. unter Zusicherung guter und billiger Bedienung.
J. Sahm, Tapezier, Langestr. 133.
Auch steht daselbst ein Plüsch-Kanapee mit sechs Sesseln zum Verkauf bereit.

Handschuhwascherei.
Glacé-, wasch- und dänischlederne **Handschuhe** werden schön und geruchlos gewaschen bei
Frau **Müller**, Langestraße 243.
Auch werden daselbst Federn gekräuselt.

Anzeige.
* Heute Abend frische **Leber-, Grieben-** und **Fleischwürste**, sowie **Frankfurterwurst** bei
E. Herlan, Zähringerstraße 35.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.
Heute frische **Leber-** und **Griebenwürste**, auch empfehle fortwährend ausgezeichneten **Schwartenmagen**, 60 Pfennige per Pfund.
Louis Benzinger.

Anzeige.
* Frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt heute Abend
Gust. Benzinger, zum Wiener Hof.

August Sonntag,
Weißwaaren- und Wäschegeschäft,
Ecke der Langen- und Waldstraße, Eingang Langestraße.
Chiffon, Shirtings und Madapolame in den besten Fabrikaten; Brillanté, Façonné, Piqué, Satin, Damast, Rips, Pelzpiqué und Barchent in verschiedenen Dessins; doppelbreite Plumeau-Damaste; farbige Madapolame und Oxford, weiße und bunte Flanelle;
6/4 und 12/4 Leinwand in div. Qualitäten.
Sämmtliche Artikel führe ich in großer Auswahl und verkaufe dieselben zu allseitig anerkannt billigen Preisen. 6.5.

Möbelstoffe,
Bodenteppiche,
Vorhangzeuge,
Tischdecken,
Piqué-Decken,
Wollene Bettdecken,
Wachstuche
empfiehlt in großer Auswahl
S. Dreyfus, Hoflieferant,
5.4. Langestraße 197.

Wollene Bett- und Bügeldecken
in verschiedenen Größen und Qualitäten billigst bei **Carl Seeligmann,**
* 14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Spiegel in großer Auswahl.

M. Reutlinger,
Kronenstraße 10,

Koffer.

empfiehlt sein großes Lager aller Arten **Holz- und Polstermöbel,** von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten Sorten.
Ganze Einrichtungen sowie einzelne Gegenstände werden fortwährend zu sehr billiger Preisberechnung vermiethet.

Ganze Einrichtungen immer auf Lager.

NB. Die erwartete Sendung **Rohrstühle,** das Stück zu 2 fl. 48 kr., ist angekommen. —

Rohr-, Stroh- und Bretterstühle.

Asphalt- und Dachpappe-Fabrik
von
Aug. Martenstein & Co.
in Frankfurt und Offenbach a. M.
übernimmt das Legen von Asphaltböden, Eindeckungen mit feuerfester Dachpappe und Holzcement unter Garantie. — Referenz in Karlsruhe: Brauereibesitzer Herr **Alb. Printz** —

Cement-Offert.
Der Unterzeichnete empfiehlt **Portland-** und **Roman-Cement** in vorzüglicher Qualität und stets frischer Waare zu billigen Preisen.
Eduard Kraemer,
Comptoir: Douglasstraße 26.
Cementniederlage in der Fabrik des Herrn Leonhard Berblinger — Ettlingerstraße 31.
Herr Berblinger effectuirt auch Bestellungen direct. 6.5.

Fliegenfänger

in weißem Glas à 60 Pfennige per Stück sind wieder vorräthig bei 3.3.

M. Winter, 30 Herrenstraße.

Anzeige.

* Bahnhofstraße 42 kann Morgens und Abends süße **Milch** abgegeben werden.

Restauration Zachmann

empfiehlt **Fels**'sches **Lagerbier** in Flaschen (Eis) auch über die Straße 3.2.

Danksagung.

Für den verunglückten Anstreicher Wilhelm Marsch von Welschneureuth sind bei uns folgende, weitere Gaben eingegangen:

Fr. Pf. N. 1 M.; P. B. 1 M. 50 Pf; N. E. C. 5 M.	Zusammen	7 M. 50 Pf.
Hiezu laut Tagblatt Nr. 201 . .		65 M. 47 Pf.
	Im Ganzen	72 M. 97 Pf.

Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.

Kontor des Tagblattes.

Museumsgesellschaft.

Die Mitglieder werden ersucht, dafür zu sorgen, daß der dritte Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses Monats an den Hausmeister überbracht wird, der zur Empfangnahme täglich Vormittags von 9 bis 12 und Nachmittags von 1 bis 4 Uhr in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäude bereit ist. Wenn binnen der genannten Zeit der Beitrag nicht entrichtet wird, so sind für dessen Abholung 40 Pfennige zu vergüten.

Karlsruhe, den 1. Juli 1875.

Der Vorstand.

Synagogen-Chor.

Dienstag Abend 1/2 8 Uhr Probe für Damen.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

24. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	27" 8,5'''	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 16	27" 9'''	„	„
6 „ Abds.	+ 15	27" 9'''	„	„
25. Juli.				
6 U. Morg	+ 14	27" 9,5'''	Südwest	hell
12 „ Mitt	+ 21½	27" 10'''	„	„
6 „ Abds.	+ 18	27" 10'''	„	umwölkt

Rheinwasserwärme:

am 26. Juli: 15 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

26. Juli. Benjamin Gutmann von Untermünsterthal, Polizeidiener, mit Rosine Arnold v. Buggingen.

Geburten:

22. Juli. Marie Sofie, Vater Wilhelm Gräff, Buchhändler.
23. „ Theodor Friedrich, Vater Wilhelm Schlotterbeck, Maurermeister.
24. „ Margaretha, Vater Friedrich Schneider, Hotelbesitzer.
25. „ Amalie Babette Florence, Vater Emil Dürr, Kaufmann.
25. „ Elisabeth, Vater Ludwig Meinzer, Feldwebel.
25 „ Emma Cäcilie, Vater Josef Bik, Backmeister.
26. „ Marie Katharine, Vater Gustav God, Schneider.
26. „ Luise Karoline Friederike, Vater Albert Metzler, Assistent.
26. „ Karl, Vater Anselm Biehle, Bierbrauer.

Todesfälle:

24. Juli. Elisabeth Schneider, alt 71 Jahre, Wittwe des Zimmermanns Schneider.
25. „ Friedrich, alt 1 Monat 24 Tage, Vater Schmied Wurster.
25. „ Heinrich, alt 1 Monat 15 Tage, Vater Schuhmacher Brotzmann.
25. „ Ottmar Ziegelmeier, Weichenwärter, ein Ehemann, alt 31 Jahre.

Möbel-Geschäft von W. Winter, Tapezier,

Herrenstraße 26,

empfiehlt einen großen Vorrath gut gearbeiteter **Holz-** und **Polstermöbel** 2c. (nach neuestem Style).

Lager von Tapeten neuester Dessins und Farben.

Das **Tapezieren** einzelner Zimmer, sowie ganzer Bauten wird rasch und geschmackvoll ausgeführt. 6.6.

Danksagung und Empfehlung.

Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich meine Wirthschaft **„Zum Kronprinzen"** unterm Heutigen abgetreten und diese an Herrn **Karl Jourdan** pachtweise übergeben habe. Indem ich für das mir bisher in so reichem Maße geschenkte Vertrauen meinen öffentlichen Dank ausspreche, bitte ich, dasselbe auch ferner meinem Nachfolger bewahren zu wollen.

Karlsruhe, den 23. Juli 1875.

Achtungsvoll

Eduard Hirtler.

Bezugnehmend auf Obiges erlaube ich mir, ergebenst anzuzeigen, daß ich die Wirthschaft des Herrn Eduard Hirtler unterm Heutigen pachtweise angetreten habe und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch Verabreichung guter Speisen und Getränke sowie durch aufmerksame Bedienung das Vertrauen meiner Gönner erwerben zu suchen. Um geneigten Zuspruch bittet

Karlsruhe, den 23. Juli 1875.

Achtungsvoll

2.2. **Carl Jourdan, zum Kronprinzen.**

Brandenburger Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft.

Hierdurch zeigen wir ergebenst an, daß wir dem

Herrn Karl Malzacher in Karlsruhe

eine Hauptagentur unserer Gelellschaft übertragen haben.

Brandenburg a. H., den 26. Mai 1875.

Das Directorium

der Brandenburger Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft.

J. Heinr. Scheuermann.

Indem ich auf obige Anzeige des Directoriums der Brandenburger Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft Bezug nehme, empfehle ich die Gesellschaft hiermit dem Wohlwollen des geehrten Publikums angelegentlichst. Zur Entgegennnahme von Versicherungs-Anträgen, sowie zur Ertheilung näherer Auskunft bin ich jederzeit mit Vergnügen bereit.

Karlsruhe, den 27. Mai 1875.

Carl Malzacher,

Haupt-Agent der Brandenburger Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft.

Die Kohlen- und Holz-Handlung

von Fritz Werntgen

in Karlsruhe — Kriegsstraße Nr. 139,

empfiehlt alle Sorten **Ruhr- und Saar-Kohlen** stets in **frischer** Zusendung ab Schiff und den Lagern in Maxau a. Rh. und Karlsruhe zu concurrirenden Preisen.

Bestellbureaux:

Bei Herren **Ad. Marx,** Eisenhandlung, Langestraße 60,
F. Seiler, Kaufmann, Erbprinzenstraße 33, und
Fräulein Geschwister **Rheinboldt,** kleine Herrenstraße 20. 12.10.

Brennholzpreise

von

Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a/Rh.

Buchen, gesägt und gespalten pro 50 Kilo	1 M. 70 Pf.	franco Karlsruhe, bei Abnahme von mindestens 1200 Kilo.	
Forlen, „ „ „ „ „ „	1 M. 50 Pf.		
Forlen Scheitholz dürr, pro Ster	8 M. — Pf.	Fuhrlohn 1 M. — Pf.	pro Ster,
Eichen „ „ „ „	9 M. 50 Pf.	„ 1 M. 20 Pf.	

bei Abnahme von mindestens 3 Ster.

Eichenes Abfallholz	pro Wagen 20 M. — Pf.	Fuhrlohn pro Wagen incl. Brücken-, Thor- und Pflastergeld 3 M. 50 Pf.
Gemischtes Abfallholz	„ „ 17 M. — Pf.	
Eichene Hauspäne	„ „ 12 M. — Pf.	
Anfeuerspäne	„ „ 10 M. — Pf.	
Sägspäne	„ „ 5 M. — Pf.	
Forlene, kleingehackte Abfalllatten zum Anfeuern	„ „ 13 M. 50 Pf.	
„ „ „ „ „ „	Centner 1 M. 15 Pf.	frei vor's Haus.

Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 Pf., das Spalten mit 30 Pf. pro Ster extra berechnet.

Wirklicher Ausverkauf wegen Local-Wechsel.

Vorhänge in allen Breiten und Qualitäten werden, um rasch zu räumen, sehr billig verkauft.

Julius Levinger jr.,
Langestraße 153, gegenüber dem Museum.

Vollständiger Ausverkauf.

Durch das bedauerliche Ableben des Herrn J. Westheimer veranlaßt, den bisherigen Ausverkauf noch mehr zu beschleunigen, wurden in Folge dessen sämmtliche Artikel, um möglichst rasch damit zu räumen, abermals **bedeutend herabgesetzt.**

Ganz besonders empfehlenswerth sind:

gewirkte Long-Châles früher 80 fl., jetzt 40 fl.,
„ „ „ 40 fl., „ 20 fl.,
Spitzen-Châles und Rotondes zu halbem Preise,
schwarze und farbige Seidenstoffe,

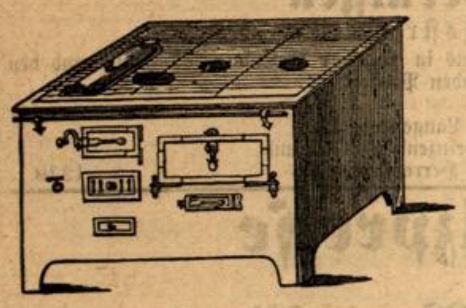
wobei auf die von der Kundschaft anerkannt guten und stets bewährten Qualitäten besonders aufmerksam gemacht wird.

Seiden-Sammt und Patent-Sammt zu Kleidern,
schwarze Cachemire in bester Waare,
Winterkleiderstoffe und Châles.

Muster können nicht abgegeben werden.
Das Geschäftslokal bleibt von 12½—1½ Uhr geschlossen.

G. H. Denison,
Langestraße 191.

2.1.



H. Mörch, Waldstraße 22, empfiehlt seine anerkannten, solid gebauten, transportablen

Sparkochherde,
sowie
Bügelherde

für französische und deutsche Eisen zu billigst gestellten Preisen. 4.3.

6.4. **Auswanderer über alle Seehäfen**

befördert prompt und billig der concessionirte Agent **W. Gutekunst,** Werderstraße 12. (1697)

Fremde

übernachteten hier vom 25. auf den 26. Juli.

Bayerischer Hof. Schmid, Direktor m. Tochter von Stuttgart. Richter, Schauspieler mit Frau von Berlin.

Darmstädter Hof. Hoffmann, Kfm. v. Prag. Krämer, Kfm. v. Wertheim.

Deutscher Hof. Walter, Priv. v. Rastatt. Probst, Müller v. Lausenburg. Weber, Kfm. v. Freiburg.

Englischer Hof. Krauser, Direktor von Bliesbastel. Lade, Rent. v. Geisenheim. Hausse, Kaufm. von Bergen. Löffler, Kaufm. v. Leipzig. Mathitzen, Rent. a. Holland.

Erbprinzen. v. Herwarth-Bittenfeld, Generalfeldmarschall u. Frau v. Bollschwing v. Bonn. v. Ray, Landschaftsdirektor v. Wiezbiezani. v. Wilamowitz, Landrath m. Frau a. Preußen. Waßmuth, Kfm. v. Straßburg. Hirschberg, Kfm. v. Berlin. Young, Consul v. Mannheim. Riehm m. Fam. v. Alexandrien.

Geist. Maurer, Dammmeister von Philippsburg. Götz, Postbeamter v. Waldshut. Wolf, Priv. v. Frankfurt. Walter, Bauaufseher aus Lothringen.

Goldener Adler. Arnold, Prof. m. Fam. von Lamp, Assessor von Schwetzingen. Baade, Kaufm. von Hamburg. Dellesaut, Rent. v. Wien. Buhler, Priv. von Heilbronn.

Goldener Ochsen. Knapp, Part von Detratt. Fischer, Kfm v. Bregenz. Haber, Kfm. v. Altona.

Grüner Hof. Scholz mit Fam. von Mannheim. Sulzer, Part. v. Mainz. Hünerjäger m. Fam. v. Hamburg. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Wimmach m. Fam. v. Gladbach. Blum, Insp. v. Erfurt. Murray m. Fam. v. Edinburg. Jung m. Frau v. Cöln. Halbäck, Part. v. Frankfurt. Jacob, Kfm. v. Marseille. Nagel m. Fam. v. Berlin. Maier m. Frau v. Stuttgart.

Hotel Große. Graf von Jermsky u. Graf von Helmann a. Rußland. Fischer m. Frau u. Chajot, Rent. v. Straßburg. Grün, Kfm. v. Dillenburg. Hänstein, Kfm. v. Breslau. Herrmann, Kfm. v. Berlin. Stork, Kfm. v. Frankfurt. Goldschmidt, Kaufm. v. Stuttgart. Nellmann, Kfm. v. Barmen. Adler, Professor v. Lyon. Wathe, Kfm. v. Dresden. Ammann, Kfm. v. Waldshut. Balfs, Kfm. v. Mainz.

Hotel Stoffleth. Dratz, Rent. m. Fam. v. Genf. Stoll m. Tochter v. Donaueschingen. Hiller, Kfm. von Landau. Mark, Architekt m. Sohn v. Wien. Hudan, Kfm. v. Ulm. Schulz, Kaufm. v. Eßlingen. Pfeiffer, Kfm. v. München. Seeger, Kfm. v. Freiburg. Thielmann, Kfm. v. Mannheim. Schneider, Kfm. v. Straßburg. Reichert, Kfm. v. Mainz.

Nassauer Hof. Schlesinger, Kfm. m. Fam. von Frankfurt. Ordenheimer, Kfm. v. Heidelsheim. Wertheimer, Kunsthdl. v. Billigheim.

Prinz Max. Engerl u. Hegner, Kfl. v. Crefeld. Batsch, Postbeamter v. Saarbrücken. Schwarz, Kfm. v. Schlettstadt. Reutlinger, Kfm. v. Kippenheim. Viterer, Stud. v. Stafforth.

Rothes Haus. Humbesdinck, Wagner, Kfl. und Wagner, Mech. v. Berlin. Salomon, Kaufm. von Heilbronn. Helwig, Rent. v. München. Leinim, Kfm. von Augsburg. Heillmann, Kaufm. v. Heidelberg. Wekerle, Kfm. v. Bonn. Klumpf, Kfm. v. Pforzheim. Greif, Kfm. v. Ulm. Ruf, Kfm. v. Stuttgart. Schall, Kfm. v. Freiburg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.